

Oberfinanzdirektion Hamburg  
Bundesvermögens- und Bauabteilung

Oberfinanzdirektion  
Hamburg

C 145

BY 43

G 145

am 6. 11. 1911

Cohn

Alfred in. Maxstraße (Hilse)

fr. Dresden

J.T.C.

(K)

Liese Abbe ist schon hoch mit  
Abbe G 210

G 145

I Z 8726

Durchschrift

Oberfinanzdirektion Hamburg

- O 5628 - FGA Brn. - BV 41/4112 -

Hamburg 13, den 29. März 62  
Harvestehuder Weg 14  
Tel. 44 12 91

App. 44

Buro: Magdalenenstr. 64 a+b

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g 11

Zippelhaus 5

(mit 1 begl. Durchschrift)

Betr.: Anmeldung von Rückerstattungsansprüchen durch den  
Öffentlichen Vormund in Staats Israel (Administrator  
General) Haim Kadmon  
hier: Geschädigte Frau Helene Cohn, früher Berlin

Bezug: Ihr Schreiben vom 21.5.1962 - Z 24 950 -

Aus der hier vorhandenen Rückerstattungsakte O 145 betr. Frau Helene Cohn, früher Berlin, ergibt sich, dass die in Ihrem Schreiben unter a) und b) genannten Beträge - n.B. zweifelsfrei - das Umzugsgut der Geschädigten im Verfahren Z 21327 - 1 WIK 135/59 - betreffen. Dem Verfahren ist mit Gerichtsatz der Oberfinanzdirektion vom 15.4.1959 der bekannte Bruttoerlös von RM 5.260,-- zugrunde gelegt worden.

Die Identität des vorgenannten Betrages mit dem in Ihrem Schreiben unter a) eingegangenen Nettoerlös von RM 2.797,07 ergibt sich aus dem noch vorhandenen Versteigerungsprotokoll der Firma Wilhelm Wehling. Aus einem mir von dem Bevollmächtigten der Rechtsnachfolger von Frau Helene Cohn überlassenen Auszug aus der in Berlin noch vorhandenen OGF-Akte - O 5210 - 2573/43 - ergibt sich weiter, dass nach einer Mitteilung der Gestapo das Umzugsgut der Geschädigten in Hamburger Freihafen entzogen und versteigert worden ist. Ein Erlös in Höhe von RM 3.718,12 ist von der Oberfinanzkasse Berlin-Brandenburg am 3.7.1944 vereinnahmt worden.

Das Rückerstattungsverfahren Frau Helene Cohn Erben ist nach erfolgter Bescheiderteilung abgeschlossen worden.

Im Auftrag

(Friedert)  
Oberregierungsrat

i) Kaugläser fertige Schreiben an:

25 April 1953

Jensen

Rka Dr. Georg Klügner  
u. Dr. Hans Rausch

Kürnberg  
Lindw. gsh. 92.

27.4.53  
28 APR 1953

O.F.D. Hbg.

O 5210 - @ 145 - V 1150

Hamburg, den

7. 8.

1951

Name: Colner

fr. Wohnort: Kurland

Gest.-Liste S.: 15

Versteigerer: G.V. Finckh

Erlös: 9.119,50 RM am 5.8.41 an Geh. Staatspolizei Hbg.

Gestapo-Liste S.

Gestapo an RM an OFK./Fika./Reg. Präs./Hpttrst. Ost

Bemerkungen:

3 Abschriften aus 4 v. 7. Gollach  
Kriegsgefäng. 19.11.41.

JL

J.L.

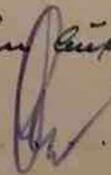
Si 16/5 53

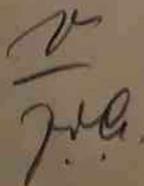
St  
24/

Kürberg  
Ludwigsh. 92.

Befriff: Rückerstattungsache Hilde Lohm  
Mit Schreiben vom 3. 12. 52 wurde in dieser  
Sache dem Wiedergutmachungsausschuss beim Land-  
gericht in Hamburg eine "widerrückliche Er-  
klärung" eingereicht, die von Mathilde G. de  
Lohm und Alvaro Lohm unterzeichnet ist.  
Da wegen der Anwartschaftsberechtigung einige Un-  
klarheiten bestehen, bitte ich um Auskunft, in  
welchem Verwandtschaftsverhältnis die vorge-  
nannten Personen zueinander stehen.

27. Folge: 10. Mai 1953

Im Auftrag  




16/5.53

Dr. GEORG WURZER  
Dr. HANNS REUSS

Rechtsanwälte beim Oberlandesgericht  
und Landgericht Nürnberg-Fürth

NÜRNBERG, den 11. Mai 1953.  
Ludwigstraße 72/1  
10/K

Oberfinanzdirektion Hamburg	
B 7 u. BA	
Arz:	
Eing.:	15. MAI 1953
Sehgeb.:	BT 41 / Ant.:

An die  
Oberfinanzdirektion Hamburg

H a m b u r g 13  
Hartungstr. 5

16. MAI 1953

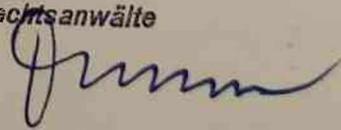
Schriftsatz  
ich wie

Betreff: Rückerstattungssache Hilde und Alfredo  
C o h n .

Bezug: Anfrage vom 25.4.1953 (C 145 - BV 413 b).

In vorbezeichneter Sache teilen wir mit, dass  
es sich bei Herrn Alfredo Cohn und Frau Mathilde  
G. de Cohn um Eheleute handelt.

folgt

Dr. Wurzer Dr. Reuss  
Rechtsanwälte  
durch:   
Dr. Wurzer  
Rechtsanwalt.

*h  
Fehl.  
So. 16/5. 53.*

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: Z

I/Z 8726

Hamburg 36, den 17. Juli 1951  
Sievekingplatz Ziviljustizgeb. (Anbau)  
III. Stock, Zim. 837a - Telefon 35 17 31

3. Aug. 1951

An die Finanzbehörde der Hansestadt Hamburg Hamburg 36, Gänsemarkt 6

Nachfolgendes Schreiben ist für  
bestimmt. Es wird Ihnen als des -- der Genannten  
zugestellt. Ihre Betugnis für den -- die Genannte -- zu handeln, ist bereits nachge-  
wiesen -- muß noch nachgewiesen werden.

1. Wegen des von der Jewish Trust Corporation gem. Art. 8 des Ges.  
59, an Stelle von:  
als Rechtsnachfolger des -- der --  
Conn, ir. ~~in Dresden~~ Dresden  
vertreten durch

geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des -- der folgenden Vermögenswerte  
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

betrag RM 9.119,50 (Deutsche Bank, Fil. Hamburg) laut anlie-  
gender Anmeldung

2. Der Anspruch wird Ihnen bekanntgegeben.

- a) weil Sie den -- die beanspruchten Vermögenswert besitzen und darüber verfügen  
können, so daß Sie als Rückerstattungspflichtiger im Sinne des Art. II REG in Frage  
kommen,  
b) weil Sie den -- die beanspruchten Vermögenswert früher inne gehabt haben und  
deshalb gemäß Art. 25 REG möglicherweise verpflichtet sind, eine als Ersatz für den  
-- die Vermögenswert erlangte Entschädigung herauszugeben oder eine Forderung  
darauf abzutreten,  
c) weil Sie als

durch eine Rückerstattungsanordnung der beantragten Art in Ihren Rechten betroffen  
werden könnten,

- d) gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG.

3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraus-  
setzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses  
Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen.  
Auch wenn Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer  
Erklärung nicht entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen  
eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antrag-  
stellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise die beantragte  
Rückerstattung -- Herausgabe des Ersatzes -- anordnen.

gez. Dr. Löffers  
ASSESSOR

Beglaubigt:

Justizangestellter

Anlage.

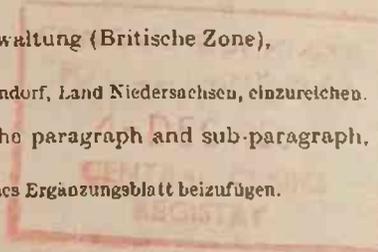
Formular 11 B

LG. Verdr. 197) Nr. 4 (B. 010, 1. 51.)

10465

102  
2

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone), Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.  
Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.  
In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph, should be annexed.  
Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.



**CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10**

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

**Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens**

(a) Land Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

**Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers**

(a) Surname (in Block Capitals) .....  
Familienname (in großen Blockbuchstaben) .....  
(b) Christian Name(s) .....  
Vorname(n) .....  
(c) Address .....  
Anschrift .....  
(d) Date and Place of Birth .....  
Geburtsdatum und Geburtsort .....  
(e) Nationality .....  
Staatsangehörigkeit .....  
(f) Employment .....  
Beruf .....  
(g) Identity Card No. ....  
Ausweis-Nummer .....  
(h) If not dispossessed owner, state title to make claim .....  
Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist. Geschädigter  
Cohn fr. Dresden



**I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN**

- (a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.  
Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
- (b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens
- (c) Registration in Grundbuch or other Register  
Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register
- (d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :
- (i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
  - (ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?
  - (iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?
- (e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
- (f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
- (g) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property  
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Estimated value at date of deprivation  
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

RM 9.119.50

Eingänge von Auktionatoren und Spediteuren auf dem  
Konto der Staatspolizeileitstelle

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

Hamburg

(c) Registration (if any)  
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

./.

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

./.

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

Vermögenseinziehung

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

./.

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Oberfinanzpräsid. Hamburg

Deutsches Reich, vertreten durch den Finanzsenator v. Hamburg

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

wie (e)

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property  
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

(h) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

Bezug: Anzeige der Deutschen Bank Filiale Hamburg  
Alterwall 37 Az. MGAP/P B/11704

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung:

Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.  
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

JEWISH TRUST CORPORATION  
FOR GERMANY  
HEAD OFFICE  
HAMBURG, JUNGFLEXSTIEG  
ALSTERECK

Signed  
Unterschrift

Date  
Datum

30. November 1950

103  
4

Oberfinanzdirektion  
Hamburg

Hamburg, den 8. August 1951

- 0 5210 - C 145 - V 115 d  
~~0 5205~~

Vfg.

- 1.) Kanzl. fertige von dem Schreiben zu 2) eine Reinschrift und 4 Abschriften. Davon sind 2 Abschriften der Reinschrift beizufügen. Je 1 Abschrift ist für die Finanzbehörde und Akte bestimmt.
- 2.) An das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

Betr.: Rückerstattungssache: Jewish Trust Corporation  
Abg. an Stelle von Bohm, fr. Dresden

Bezug: dort Schreiben v. 17. Juli 51 Akt.-Zeich. I/2 8726

Anlagen: 2

Zu dem Antrag gemäß Bezugschreiben wird wie folgt Stellung genommen:

(siehe ~~Anlage~~)  
( Rücksl.)

- 3.) Kanzl. setze auf die Abschrift für die Finanzbehörde:

Urchriftlich

der Finanzbehörde der Hansestadt Hamburg  
- Vermögensverw. -

H a m b u r g 36

mit der Bitte um Kenntnisnahme zum Az. 305/20 übersandt.

- 4.) z. Austragung.

- 5.) V 115 c z.d.A. mit Abschrift des Schreibens zu 2).

I. A.

3718

Kanzl. am: 11.8.51

Geschr. : 11.8.51

Vorgl. : 11.8.51

(2+3)

Nr.	1-3
Anlagen	

8. 307

Zeh. Staatsprotektion

Zeh. Erlöse sind daher mit einem  
RM-Feststellungsbetrag hinsichtlich der  
Schadensersatzpflicht des Dr. F. Reichel  
für eingetragene Geldbeträge (Verdauungs-  
betrag) im Höhe von

RM 9999.50

zurückzuführen

Bestpunkt der Aufzeichnung: S. 1. 41

6 145 - BV - ~~413~~ 414 <sup>6</sup>

Postanschrift: Hartungstr. 9  
Büro Wiedergutmachung :  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel. : 34 10 04 App. 586

V\_f\_g\_.

- 1.) Kanzlei fertige von dem Schreiben zu 2.) eine Reinschrift und 3 Abschriften. Davon sind 2 Abschriften der Reinschrift beizufügen. 1 Abschrift ist für die Akte bestimmt.

Oberfinanzdirektion Hamburg

- O 5210 - V 145 - V 115 d

104  
30. August 1951  
Hamburg 11,  
Rödingsmarkt 83 / Fernsprecher 34 10 04

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag und Gegenstand dieses Schreibens in der Antwort anzugeben!

An das  
Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg  
Hamburg

Betrifft: Rückerstattungssache: Jewish Trust Corporation  
Hamburg, an Stelle von Cohn, fr. Bresden.  
Bezug: dort. Schreiben v. 17. Juli 51 Akt.-Zeich. 1/Z 8726  
Anlagen: 2

Zu dem Antrag gemäß Bezugschreiben wird wie folgt  
Stellung genommen:

Nach den hier vorhandenen Unterlagen wurde das Vermögen des Berechtigten von dem Gerichtsvollzieher Fieners in Hamburg versteigert und der Erlös von RM 9119,50 am 5.8.41 an die Jah. Staatspolizei Hamburg überwiesen.

Ich erkläre mich daher mit einem RM-Feststellungsbeschluss hinsichtlich der Schadenersatzpflicht des Deutschen Reiches für eingezogene Geldbeträge (Versteigerungserlöse) in Höhe von

RM 9119,50

einzusenden.

Zeitpunkt der Entziehung: 5.8.41.

Im Auftrag  
gez. Rebellin Beglaubigt

ZöInspektor

+ ) Nichtzutreffendes bitte streichen !

6 145 - BV - 413 6  
424

Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro Wiedergutmachung :  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel. : 34 10 04 App. 586

V\_f\_g\_.

- 1.) Kanzlei fertige von dem Schreiben zu 2.) eine Reinschrift und 3 Abschriften. Davon sind 2 Abschriften der Reinschrift beizufügen. 1 Abschrift ist für die Akte bestimmt.
- 2.) An das

105 X

JEWISH TRUST CORPORATION FOR GERMANY (JTC)  
Regional Office ~~Hamburg, Mohlenhof~~ Zweigbüro

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht  
H a m b u r g

15/8/51  
AK

8 145

1218

Ihre Auflage vom 17. Juli 1951 Reg.-No.:

Betr.:

In der Rückerstattungssache

Jewish Trust Corporation  
of Germany

( ) 1/2 8/26

Deutsches Reich

nehmen wir wie folgt Stellung:

- 1.) Die Entziehung ist offensichtlich aufgrund eines Ausnahmegesetzes erfolgt, das sich nur auf Juden bezogen hat. Damit ist der Anspruch nach Art. 1 Ziff. 1, b) der 10. DurchfVO zum REG schlüssig begründet.
- 2.) Die Einwendungen nach Art. 1 Ziff. 2 der 10. DurchfVO zum REG sind von der Gegenseite zu beweisen. Eine Entscheidung über die Beweislast erübrigt sich jedoch im vorliegenden Fall, weil die Gegenseite ihre Behauptungen in keiner Weise substantiiert hat.

1 Doppel

*[Signature]*  
(A. Landsberg)

Regional Manager

*[Handwritten note]*

+) Nichtzutreffendes bitte streichen !

8  
11/2

Oberfinanzdirektion Hamburg

6 145 - BV - 413 ~~424~~ 6

Hamburg 13, den 11 Febr. 1953  
Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro Wiedergutmachung :  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel. : 34 10 04 App. 586

107x

V f g .

1.) Kanzlei fertige von dem Schreiben zu 2.) eine Reinschrift und 3 Abschriften. Davon sind 2 Abschriften der Reinschrift beizufügen. 1 Abschrift ist für die Akte bestimmt.

2.) An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
(24a) Hamburg 36  
Sievekingplatz

(dreifach) geschrieben  
Gelesen  
Abgesandt

29. Febr. 1953  
27. 10. 1953  
58 M

Betr.: Rückerstattungssache  
*Jewish Trust Corporation an Stelle von  
Cohn fr. Dresden.*

Bezug: Dort. Schreiben vom ohne Az.: I 7 8726

anb. :

~~Zu dem mir mit Bezugsschreiben übersandten Schriftsatz  
de Antragsteller(in) vom nehme ich wie  
folgt Stellung : - )~~

~~Zu dem Antrag gemäß Bezugsschreiben wird wie folgt  
Stellung genommen : - )~~

~~(s. Anlage)~~

(s. Rücksl.)

3.) 413 Reg. z.d.A. mit Abschrift des Schreibens zu 2.).

~~414~~

I.A.

+ ) Nichtzutreffendes bitte streichen !

Abschrift

108 X

Oberfinanzdirektion Hamburg

C 145 - BV - 413 b -

Hamburg 13, den 18. Febr. 1953  
Postanschrift : Hartungstr. 5  
Büro Wiedergutmachung :  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel. : 34 10 04

An das

Wiedergutmachungsamt beim  
Landgericht Hamburg,

(dreifach)

(24a) H a m b u r g 36,  
Sievekingplatz

Betr.: Rückerstattungssache Jewish Trust Corporation  
an Stelle von  
C o h n , früher Dresden.

Bezug: Dort. Schreiben vom —  
Az. : I Z 8726

Mit Schreiben vom 30. August 1951 habe ich einen RM -  
Feststellungsbeschuß wegen eines eingezogenen Versteigerungserlöses in Höhe von

RM 9.119,50

zugestimmt.

Ich habe nunmehr festgestellt, daß die Geschädigte  
Frau Hilde Cohn geb. Gugenheim, früher Dresden, Altenzeller  
Straße 32, Ansprüche in dieser Sache am 20.8.1952 unter dem  
Aktenzeichen : I Z 3785 selbst geltend gemacht hat.

Ich ziehe daher meine Zustimmung zu einem RM - Feststellungsbeschuß hiermit zurück und bitte, den Antrag der Jewish Trust Corporation zurückzuweisen.

Im Auftrag

gez. Rinert

beauftragt



*Kopp*  
Kopie

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht  
Hamburg

19.3.1953  
RL/MK

Reg.-No. 1218 / Az. I/2 8726

In der Rückerstattungssache

Jewish Trust Corporation  
for Germany Ltd., London  
(Verf.: C o h n )

gegen das Deutsche Reich

nehmen wir zu dem Schreiben der Oberfinanzdirektion Hamburg vom  
18.2.1953, eingegangen am 9.3.1953, nach eingehender Ermitt-  
lung wie folgt Stellung:

Wir können uns der Ansicht des Oberfinanzpräsidenten, dass der  
von uns geltend gemachte Anspruch bereits Gegenstand eines Indi-  
vidualverfahrens sei, nicht anschliessen. In dem vom Oberfinanz-  
präsidenten genannten Verfahren I/2 3785 - 1 - beansprucht eine  
Frau Hilde C o h n Schadensersatzanspruch wegen zwei ihr vom  
Deutschen Reich in Hamburg entzogener Lifts. Auch wir machen  
zwar einen Schadensersatzanspruch gegen das Deutsche Reich  
geltend wegen eines durch Versteigerung entzogenen Hausstandes.  
Der hierbei erzielte Versteigerungserlös betrug aber, wie wir  
schon in unserer Anmeldung anzeigten und wie das bei der Akte  
I/2 3785 befindliche Versteigerungsprotokoll ausweist, RM 9119.50  
für Unzugegut des Alfred Israel Cohn. Bei dem von Frau Hilde  
Cohn geltend gemachten Rückerstattungsanspruch muss es sich daher  
um einen von uns <sup>verschiedenen</sup> verschiedenen handeln.

Wir halten daher unseren Anspruch weiterhin aufrecht.

2 Durchschriften

gez. (A. Landsberg)  
(Regional Manager)

Oberfinanzdirektion Hamburg

8145 - BV - 413 6  
~~414~~

Hamburg 13, den 18 Mai 1953 1112  
Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro Wiedergutmachung!  
Hub 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel.: 34 10 04 App. 586

V f g

1) Kanzlei: fertige von dem Schreiben zu 2) eine Reinschrift und 3 Abschriften. Davon sind 2 Abschriften der Reinschrift beizufügen. 1 Abschrift ist für die Akte bestimmt.

2) An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
(24a) Hamburg 36  
Sievekingplatz

(dreifach)



Betr.: Rückerstattungssache *Finish Trust Corporation*  
*aussch. von Behn fr. Decker* v. D. R.

Bezug: Dort.Schreiben vom 26. 3. u. 7. 5. 53 Az.: I 2 8726

Anfg.:

Zu dem mir mit Bezugsschreiben übersandten Schriftsatz der Antragsteller(in) vom 19. 3. 53 nehme ich wie folgt Stellung: +)

~~Zu dem Antrag gemäß Bezugsschreiben wird wie folgt Stellung genommen: +)~~

~~(s. Anlage)~~

(s. Rücksl.)

3) 413 Reg. z.d.A. mit Abschrift des Schreibens zu 2).  
~~414~~

I.A.  
*[Signature]*

+ ) Nichtzutreffendes bitte streichen!

Oberfinanzdirektion Hamburg

c 145 - BV 413 b -

Hamburg 13, den 13. Mai 1953  
 Postanschrift : Hartungstr.5  
 Büro Wiedergutmachung  
 Hamburg 13, Magdalenenstr.64a  
 Tel. : 34 10 04

An das

Wiedergutmachungsamt beim  
 Landgericht Hamburg

(dreifach)

(24a) H a m b u r g 36

Sievkingplatz

Betr.: Rückerstattungssache Jewish Trust Corporation  
 anstelle von C o h n , früher Dresden  
 gegen  
 Deutsches Reich

Bezug: Dort. Schreiben vom 26.3. und 7.5.1953 -  
 Az. : I Z 3726

Zu dem mir mit Bezugsschreiben übersandten Schriftsatz der  
 Antragstellerin vom 19.3.1953 nehme ich wie folgt Stei-  
 lung :

Nach meinen Feststellungen handelt es sich bei dem  
 Versteigerungserlöse in Höhe von RM 9.119,50 um entzogene  
 2 Lifts mit Auswanderungsgut der Eheleute Alfred und  
 Mathilde (Hilde) Cohn, geb. Gugenheimer, früher wohnhaft  
 in Dresden, Altanzeller Str.32, die vom Gerichtsvoll-  
 zückeramt auf den Namen Alfred Israel Cohn versteigert  
 worden sind. Mit MGAF/C-Antrag vom 5.4.1950 hat Frau  
 Hilde Cohn, geb. Gugenheimer - als Ehefrau des Alfred  
 Cohn - Wiedergutmachungsansprüche auf Rückerstattung der  
 genannten 2 Lifts ordnungsgemäß angemeldet. Das Verfah-  
 ren ist unter dem Aktenzeichen I Z 3785 anhängig.

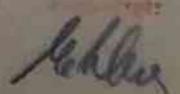
In dieser Sache haben die Eheleute Alfred und  
 Mathilde Cohn zur Begründung ihrer Ansprüche dem Wieder-  
 gutmachungsamt eine eidesstattliche Erklärung vorgelegt,  
 die von der Gesandtschaft der Bundesrepublik Deutschland  
 in Caracas beglaubigt worden ist.

Da somit ein Individualanspruch vorliegt, ist der  
 von der Jewish Trust Corporation geltend gemachte Anspruch  
 unbegründet.

Ich bitte daher nochmals, den Antrag der Jewish  
 Trust Corporation zurückzuweisen.

Im Auftrag

gez. Binert



# STAATSARCHIV HAMBURG

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht in  
Hamburg

REGENSBURGER STRASSE 10  
REGENSBURGER STRASSE 10  
REGIONAL OFFICE  
HAMBURG, MOULENHOF

23. Oktober 1953

HB/MS - Reg.-Nr. 1218

In der Rückerstattungssache

Jewish Trust Corporation  
for Germany Ltd. London  
(Verf. Cohn fr. Dresden)

./. Deutsches Reich

- 1/2 8726 -

nehmen wir unseren Antrag vom 30.10.1950 (Hend. Akten.  
B/11704) zurück, da eine fristgerechte Individualanmeldung  
vorliegt (I Z 3785).

Der Eintritt in das Verfahren gem. Art. 48 (4) Nr. 59 REG  
bleibt vorbehalten.

2 Durchschriften

gez.

( A. Landsberg )  
Regional Manager

# STAATSARCHIV HAMBURG

---

314 -15 Oberfinanzpräsident  
Abl. 1998

---

C 145

Beschäftsakte

---

---

---

---

---

---

---

Durchschrift

Oberfinanzdirektion Hamburg

Hamburg 13, den 11. Dezember 1964

~~O 5608 - D. 1111 - Nr. 25/351~~

Telefon: 441291 App.

An

1. Frau:

Dr. Charlotte Bernhardt geb. Cohn

54-10, 34th Avenue, Jackson Heights 72,

New York, N.Y./USA

2. Herrn

Henry R. Corby

206 Beloit Avenue

Los Angeles 42, Cal./USA

Bevollmächtigte: Dr. Charlotte Bernhardt  
54-10, 34th Avenue, Jackson Heights 72, N.Y.

Betr.: Rückerstattungsverfahren Helene Cohn geb. Alexander  
./.. Deutsches Reich

Bezug: 4 . Ergänzungs-Bescheid vom 13.3.1964 -Reg.Nr. 6160 -

B e s c h e i d

Aufgrund von Artikel II Ziff. 5 des Dritten Änderungsgesetzes  
zum Bundesrückerstattungsgesetz (BRÜG) vom 2. Oktober 1964  
(Bundesgesetzblatt I S. 209) erteile ich Ihnen hiermit  
folgenden 5. Ergänzungs-Bescheid:

Festgestellt mit dem Bescheid  
vom 13.2.1964 - Reg.Nr. 6160 -  
festgestellt mit dem Bescheid  
nach § 13 BRUG  
vom - Reg.Nr. -

insgesamt DM 42.166,16

insgesamt DM

Gesamtanspruch DM 42.166,16

1) Zu zahlen gem. § 32 Abs. 2 Ziff. 1 DM 40.000,--  
und 75% aus DM 2.166,16 DM 1.624,62 DM 41.624,62

Hierauf sind gezahlt:

an den/die Berechtigte(n) DM 20.964,62

das Land Berlin DM 2.660,--

den/die Zessionar DM DM 31.624,62

mithin sind ab sofort zu zahlen DM 10.000,--

davon

an den/die Berechtigte(n) DM 10.000,--

das Land DM

den/die Zessionar DM

2) Der Restbetrag (25% aus DM 2.166,16 ) DM 541,54  
ist gem. § 32 Abs. 2 Ziff. 2 (a, b, c)  
ab 1.1.1967 zu zahlen,

davon

an den/die Berechtigte(n) DM 541,54

das Land DM

den/die Zessionar DM

Rechtsmittel:

Gegen diesen Bescheid kann jeder Berechtigte innerhalb einer  
Frist von drei Monaten - bei Wohnsitz im Ausland innerhalb  
einer Frist von sechs Monaten -, beginnend mit dem Tage der  
Zustellung dieses Bescheides, gerichtliche Entscheidung bei  
der Wiedergutmachungskammer des Landgerichts Hamburg beantragen.



beglaubigt

*Gorshukova*

Kanzleigewaltige

Im Auftrag

S u n n i c h

(Sunnich)  
Referent